



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Prof. Dr. Michael Philippsen  
(PERSÖNLICH)

## WS 13/14: Auswertung für Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Philippsen,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 13/14 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau -

Es wurde hierbei der Fragebogen - vn\_w13 - verwendet, es wurden 4 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Neu:

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird auch für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 13/14 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben, Ihnen wurden 21 TANn geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, [apf@ltt.uni-erlangen.de](mailto:apf@ltt.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))

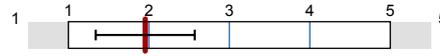


Prof. Dr. Michael Philippsen

WS 13/14 • Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau  
 ID = 13w-inf2-ueb3  
 Erfasste Rückläufer = 4 • Formular vn\_w13 • LV-Typ "Vorlesung"

Globalwerte

Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=1,95  
s=0,61

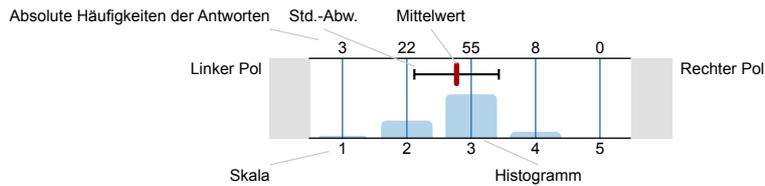
Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=2  
s=0

Legende

Fragetext



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey  
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!  
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2\_A) Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik  4

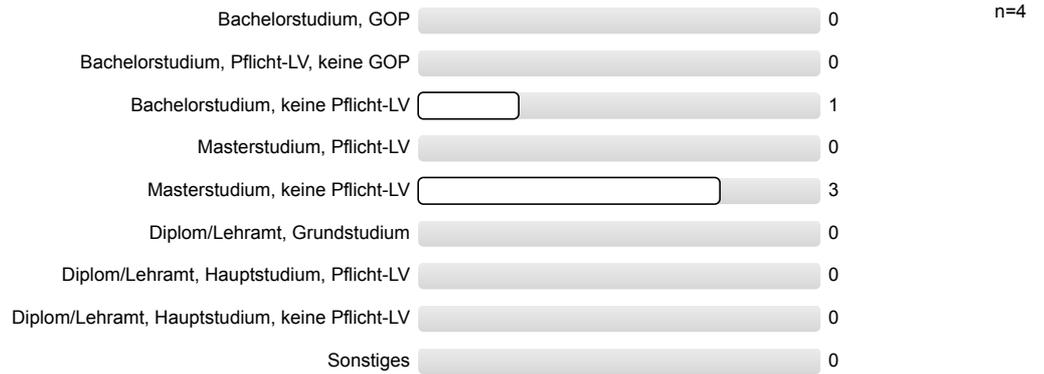
n=4

2\_B) Ich mache folgenden Abschluss:

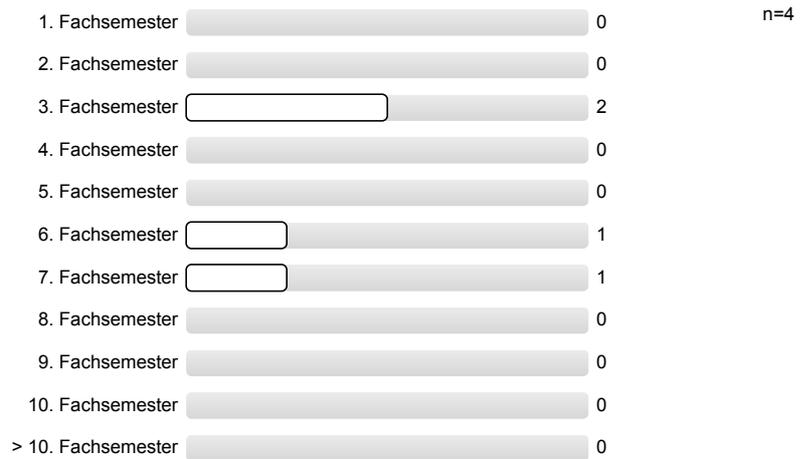
B.Sc. • Bachelor of Science  1  
 M.Sc. • Master of Science  3  
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours  0  
 M.Ed. • Master of Education  0  
 Staatsexamen  0  
 Dipl. • Diplom  0  
 Dr.-Ing. • Promotion  0  
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts  0  
 Sonstiges  0

n=4

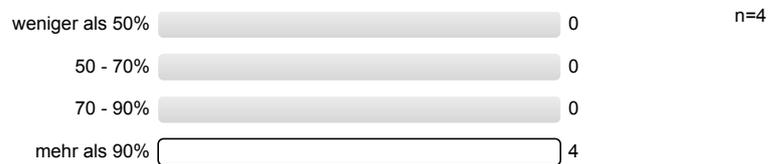
2\_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .



2\_D) Ich bin im folgenden Fachsemester:



2\_E) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

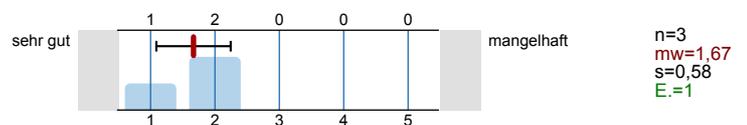


2\_F) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

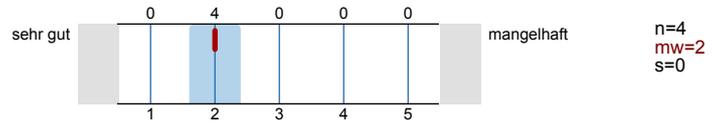


### Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

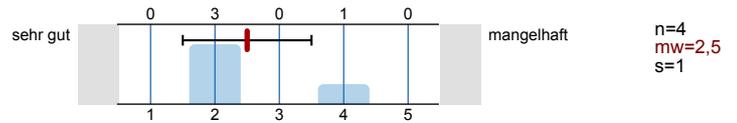
3\_A) Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



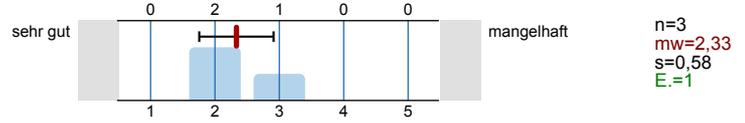
3\_B) Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



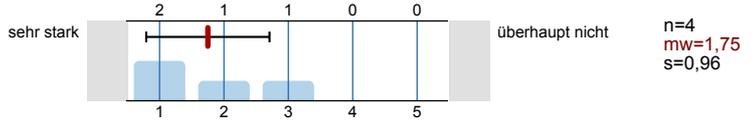
3\_C) ►► Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?



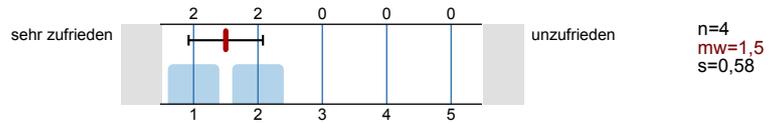
3\_D) Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/Tutorien/Praktika abgestimmt?



3\_E) Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.



3\_F) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozent

4\_A) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Ein breiter Überblick über verschiedene Themen. Teile der beteiligten Dozenten sind sehr gut.
- Teils wichtige Themen angesprochen, die in den anderen Übersetzerbau-Vorlesungen fehlen.

4\_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Die Vorlesungen haben manchmal sehr unterschiedliche Längen. Besonders bei den JVM- und Haskellvorlesungen fiel das auf. Wenn man die Vorlesungen von der zeitlichen Dauer ausgeglichener gestalten könnte, wäre das sehr schön.
- Einige der Dozenten sind nicht sehr kompetent (wahrscheinlich nur in didaktischer Hinsicht, aber was hat man von Sachkompetenz ohne die?). Einige der Folien (zb Funktionale Programmierung) könnten mal eine Überarbeitung vertragen. Viele Folien sind überladen, viele Foliensätze eigentlich zu lang. In der Praxis werden dann oft viele Folien übersprungen. Vielleicht sollte man in solchen Fällen dann aufteilen zwischen einem ausführlicheren Skript und Folien zur Präsentation.

4\_C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

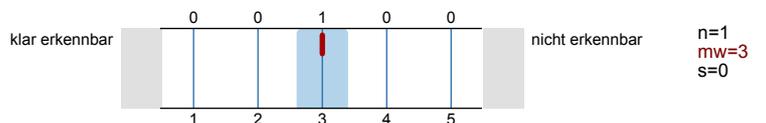
- Mit den bekannten Schwächen (die ihm bekannt und anscheinend eher egal sind) ist Prof Philippsen immer noch ein guter Dozent. Für einige der Assistenten gilt das leider nicht. Insgesamt ist die Vorlesung ein interessantes Angebot, aber ein bisschen mehr Struktur und durchgehende Qualität wären schön.

4\_D) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent beantworten?

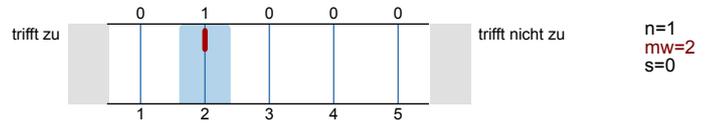


Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

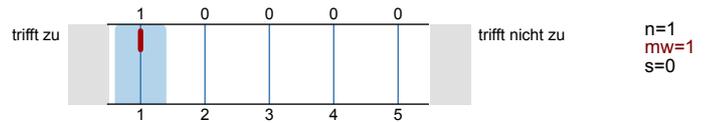
5\_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



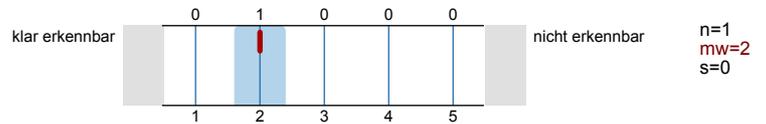
5\_B) Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.



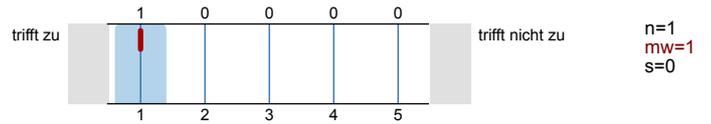
5\_C) Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis oder zur Forschung her.



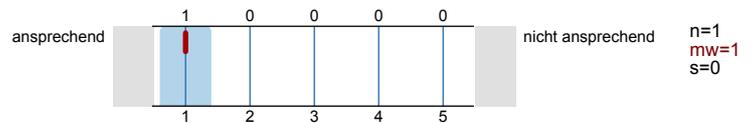
5\_D) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:



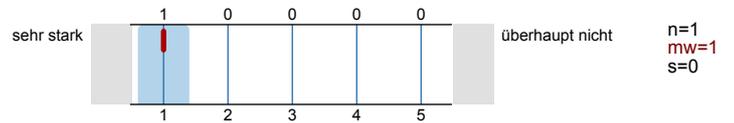
5\_E) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



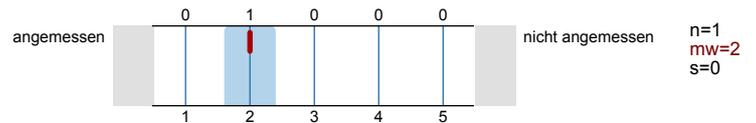
5\_F) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



5\_G) Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



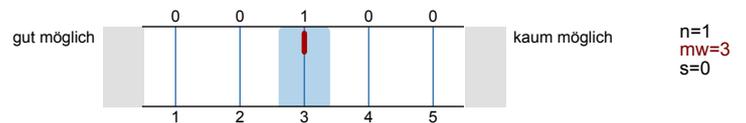
5\_H) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



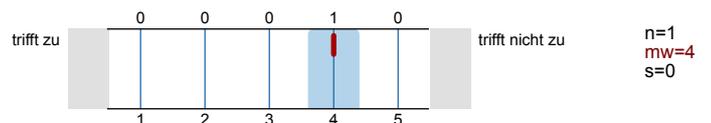
5\_I) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

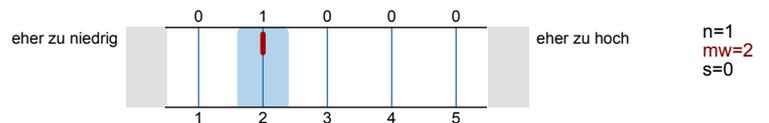
5\_J) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:



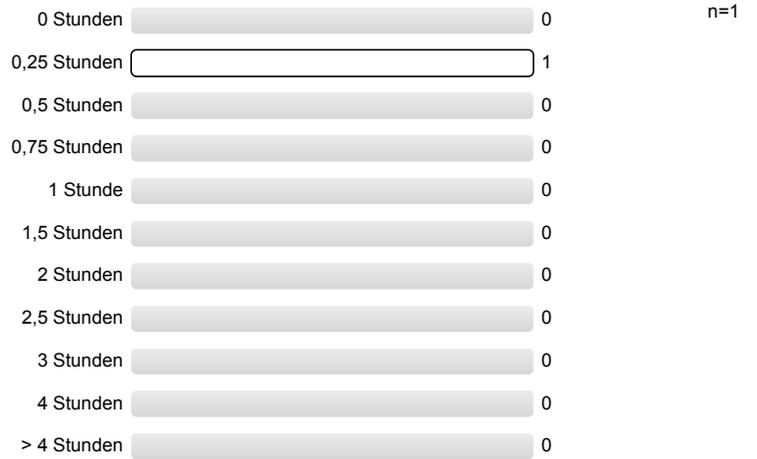
5\_K) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



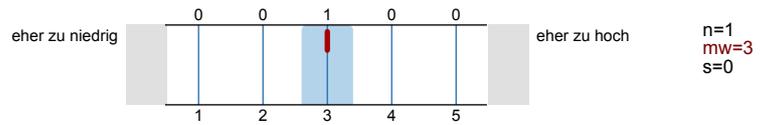
6\_A) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6\_B) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:



6\_C) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



7\_A) Vom Dozenten gestellte Fragen beantworten?  
... (falls er Fragen definiert hat)



